

TOP	Thema	Reaktion
<p>Anwesend: 23 Personen  Dauer: von 19:50 Uhr bis ca. 21:40 Uhr  Moderation: Wolfgang Riemer  <b>Tagesordnung am 02.01.2020:</b></p>		
1	<p>Wolfgang Riemer begrüßte die Anwesenden und wünschte allseits ein frohes neues Jahr. Da die Gaststätte „Zum Pfefferkorn“ überraschender Weise geschlossen hatte, wurde die Veranstaltung kurzfristig in das Bistro „Asia Hof“ verlegt. Wir danken den Wirtsleuten für die Bereitschaft, uns kurzfristig aufzunehmen.</p>	
2	<p><b>Wintervogelzählung</b>  Um zahlreiche Teilnahme an der vom 10. bis 12.01.2020 stattfindenden Wintervogelzählung wird gebeten. Die Ergebnisse der Zählung sollen für weitere Aktivitäten in Politik und Forschung verwendet werden. Weitere Informationen sind der Webseite <a href="https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-wintervoegel/index.html">https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/aktionen-und-projekte/stunde-der-wintervoegel/index.html</a> zu entnehmen.</p>	
3	<p><b>Vogelfütterung und Rattenpopulation</b>  Ratten werden bekanntlich von Vogelfutterstellen angezogen. Wolfgang Riemer berichtete, dass er aus gegebener Veranlassung bei der Gemeinde Hatten eine Bekämpfung der Schädlinge anforderte. Die Gemeinde beauftragt für die Bekämpfung eine Fachfirma, die Köderboxen aufstellt. Der Einsatz ist für die Betroffenen kostenfrei.  Generelle Informationen zur Rattenvermeidung bzw. Rattenbekämpfung ergeben sich aus der Webseite <a href="https://www.gartenlexikon.de/rattenbekaempfung-ohne-gift/">https://www.gartenlexikon.de/rattenbekaempfung-ohne-gift/</a></p>	
4	<p><b>Vorschläge für Exkursionen der Mitglieder des NABU-Hatten</b>  Vorschläge für mögliche Ausflugsziele der NABU-Gruppe Hatten in diesem Frühjahr werden zurzeit gesammelt; in der Diskussion ist u. a. eine so genannte Fledermausexkursion. Wegen des vermuteten zahlreichen Vorkommens der Fledermäuse wird z. B. der Schlossgarten in Oldenburg empfohlen.  Ein weiterer Vorschlag betrifft einen Besuch des Botanischen Gartens in Oldenburg. Möglicherweise lassen sich die Veranstaltungen auch kombinieren.</p>	
5	<p><b>Vortrag von Dr. Andreas Schüring zum Thema Nutrias</b>  Der angekündigte Vortrag soll voraussichtlich in der NABU-Hatten Veranstaltung am 05.03.2020 stattfinden.</p>	

TOP	Thema	Reaktion
6	<p><b>Volksbegehren für mehr Artenschutz</b></p> <p>In Bayern wurden die gesetzlichen Hürden eines Volksbegehrens für mehr Artenschutz überwunden (vgl. <a href="https://volksbegehren-artenvielfalt.de/">https://volksbegehren-artenvielfalt.de/</a>). Die Voraussetzungen für ein entsprechendes Volksbegehren sind in Niedersachsen mit denen in Bayern vergleichbar.</p> <p>Die Legitimation zur Initiierung möglicher Aktivitäten durch den NABU Niedersachsen erfolgte durch Beschlussfassung auf der bisher letzten Vertreterversammlung nach Art. 48 der Landesverfassung.</p> <p>Der Ablauf eines Volksbegehrens erfolgt in drei Schritten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1) Es sind 25.000 Unterschriften wahlberechtigter Niedersachsen zur Beantragung des Volksbegehrens einzuholen und vorzulegen.</li> <li>2) Mindestens 10 % der Wahlberechtigten müssen für das Volksbegehren stimmen; dies entspricht rd. 610 Tsd. Personen. Soweit dies gelingt, muss das Landeskabinett den Gesetzentwurf des NABU dem Parlament vorlegen; hierbei kann es den Entwurf annehmen oder ablehnen.</li> <li>3) Sollte der Gesetzentwurf im Landtag abgelehnt werden, kann in einem Zeitraum von weiteren sechs Monaten ein Volksentscheid folgen. Das Gesetz ist angenommen, wenn eine Mehrheit dafür stimmt, mindestens jedoch 25 % der Wahlberechtigten. Dies entspricht in Niedersachsen rd. 1,5 Mio. Wählerstimmen. Soweit dieser Volksentscheid erfolgreich ist, wird er zu einem Gesetz.</li> </ol> <p>Die Aktivitäten des NABU Niedersachsen werden durch zahlreiche Verbände und Organisationen unterstützt, wie z. B. den Heimatbund Niedersachsen, den Landesverband Niedersachsen, die Naturfreunde Niedersachsen und vielen anderen.</p> <p>Zur Durchführung der Aktion wird insgesamt mit Aufwendungen im sechsstelligen Bereich gerechnet. Auswirkungen auf den NABU Hatten zeichnen sich ebenfalls ab; voraussichtlich werden Info-Stände auf belebten Plätzen, z. B. vor Supermärkten eingerichtet. Ferner sollen Vereine angesprochen werden.</p> <p>Die Inhalte dieses Gesetzentwurfes zum Artenschutz werden zurzeit entwickelt und rechtzeitig vor der Unterschriftensammlung veröffentlicht.</p> <p>Es schloss sich eine Diskussion an, an der sich mehrere Landwirte beteiligten, die als Gäste an der Versammlung teilnahmen. Sie hatten gehofft, bereits den Gesetzestext zu erfahren, der aber noch nicht vorliegt. Es wurde auch über Fragen zum Thema Baumschutzsatzungen und Möglichkeiten zur Fällung von Bäumen auf Privatgrundstücken diskutiert. Ein weiterer Diskussionspunkt bezog sich auf die Entwicklung von Angebotsmengen und Preisen landwirtschaftlicher Produkte.</p>	
7	<p><b>Stopp der Jagd auf Turteltauben</b></p> <p>Zurzeit wird eine Petition zum Schutz der Turteltauben an die Bundesmi-</p>	

TOP	Thema	Reaktion
	<p>nisterin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Svenja Schulze, vorbereitet. Es geht um den Jagdstopp auf diese bedrohte Tierart in allen EU-Ländern, um ein befürchtetes Aussterben zu verhindern. Weitere Informationen ergeben sich aus den Webseiten: <a href="https://www.nabu-im-ruhrgebiet.de">https://www.nabu-im-ruhrgebiet.de</a> und <a href="https://mitmachen.nabu.de/turteltauben-retten">https://mitmachen.nabu.de/turteltauben-retten</a>. Eine Unterschriftenliste wurde herumgereicht und von vielen Anwesenden unterschrieben.</p>	
8	<p>Termin der nächsten Versammlung des NABU-Hatten: 06.02.2020 um 19:30 Uhr, dann wieder in der Gaststätte „Zum Pfefferkorn“ in Sandkrug.</p>	

Gezeichnet: Wolfgang Riemer